VERMEER

V E R M E E R

Das Jahr 1918. Europa befindet sich im 1.Weltkrieg. Auf einem Transport verschwindet eine der wertvollsten Kunstsammlungen Europas. Diese Sammlung gehörte Ihrem steinreichen Onkel, Walther von Grünschild. Ihr Onkel hat den Ruf ein listiger, weiser alter Mann und hervorragender Kunstexperte zu sein.

Am Neujahrstag 1918 werden Sie als zukünftige Erben in seine Residenz bestellt. Walther von Grünschild eröffnet Ihnen, daß er sich Gedanken über den Erben seines weltweiten Plantagenbesitzes gemacht hat. Er verlangt von seinem Nachfolger, daß dieser sich nicht nur als cleverer Plantagenbesitzer und Wirtschaftsexperte im Welthandel erweist, sondern ihm auch den wertvollsten Teil seiner Kunstsammlung zurückbringt.

Der einzige Hinweis Ihres Onkels über den Verbleib der Sammlung führt zu einem gewissen Lugiani, genannt Vico Vermeer. Vico gilt als einer der besten Kunstfälscher seiner Zeit. Leider ist es bisher weder gelungen Vico aufzuspüren, noch ihm das Handwerk zu legen.

Der erste Weltkrieg nähert sich seinem Ende. Die Weltwirtschaft ist aus den Fugen geraten. Eine Besserung ist auch in den nächsten Jahren nicht zu erwarten. Im Gegenteil - Deutschland hat nach dem Kriege hohe Reparationszahlungen zu leisten. Überall in Europa steigt die Inflation. Hunger und Arbeitslosigkeit sind ihre Begleiterscheinungen. Es ist aber auch die Zeit, in der das Unmögliche möglich wird. Auf allen Gebieten wird experimentiert. Das Leben ist turbulent. Reichtum und Armut liegen dicht beieinander.

Ihre Aufgabe in diesen unsicheren Zeiten ist es nun, die verschollenen Gemälde Ihres Onkels in den Kunstmetropolen der Welt aufzuspüren und in Ihren Besitz zu bringen. Das Geld dazu können Sie sich duch den weltweiten Anbau und Handel mit Kaffee, Tabak, Tee und Kakao verdienen. Zudem versprechen Aktienspekulationen und geschickte Geschäftsabschlüsse hohe Gewinne. Doch Sie brauchen nicht nur Glück, um die Erbschaft Ihres Onkels antreten zu können.

Vermeer ist ein Spiel für 2-4 Personen. Das Spiel ist aber so vielfältig, daß es auch allein gespielt werden kann.

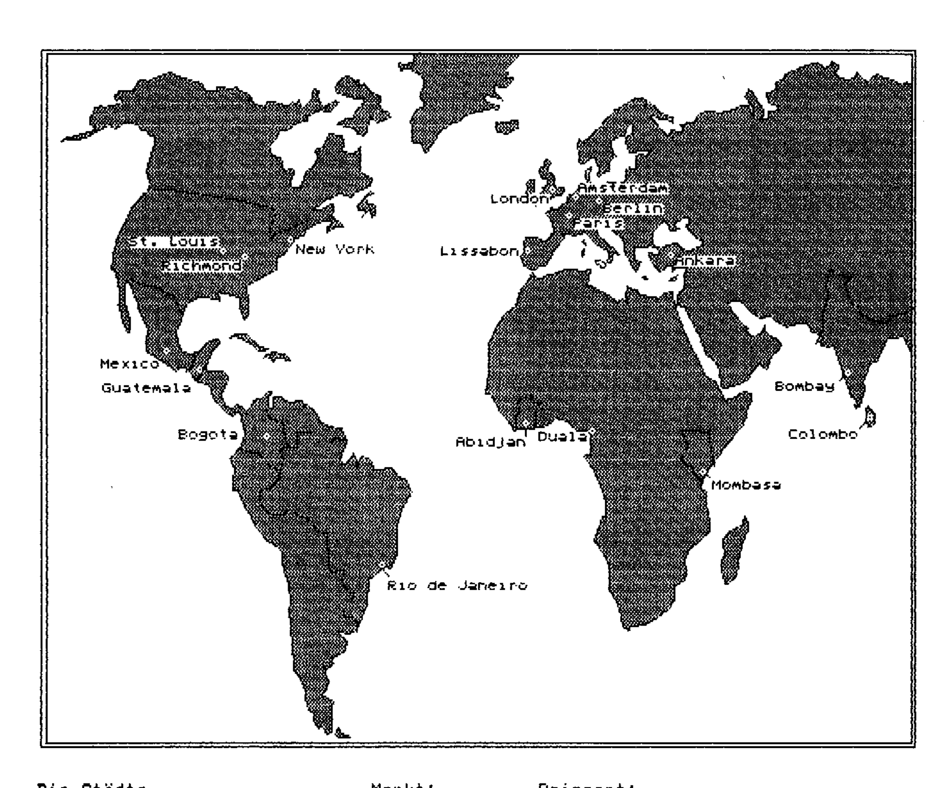
40 Karten mit den Abbildungen der Gemälde, die Sie auf Auktionen ersteigern oder bei einer Tombola gewinnen können, sind dem Spiel beigelegt. Je fünf Bilder gehören einer Kunstrichtung an. Ihre Sammlung wird umso bedeutender, je mehr Bilder Sie aus einer Epoche besitzen. Leider sind nicht alle Gemälde echt. Es gibt etliche Fälschungen, gefertigt von Vico Vermeer. Mit einem Gutachten können Sie sich aber schnell Gewissheit verschaffen, ob Sie ein Original oder einen "Echten Vico Vermeer" bekommen haben.

Zu Beginn des Spieles befinden sich alle Spieler in London. Von dort aus können Sie in die ganze Welt reisen. In einigen Städten finden von Zeit zu Zeit Auktionen statt, bei denen Sie Gemälde ersteigern können. An anderen Orten können Sie Land kaufen, Plantagen aufbauen und verwalten.

London und New York sind die Umschlagplätze für Ihre Plantagenernten. Zu diesen Märkten müssen Sie Ihre Erträge schicken, um sie verkaufen zu können.

Ein Spielzug beginnt mit der Ankunft in einer Stadt. Nachdem Sie dort alles nötige getan haben, gehen Sie wieder auf Reisen und übergeben die Kontrolle an den Spieler, der als nächster sein Reiseziel erreicht. Die Reihenfolge ergibt

sich also durch die unterschiedlichen Reisezeiten. Mit einer geschickt gelegten Reiseroute sind Sie häufiger am Zug.



Die Städte		Markt:	Reiseart:
Berlin	Auktionen	--	Bahn
Paris	Auktionen	--	Bahn
Amsterdam	Auktionen	--	Schiff/Bahn
London	Auktionen	Warenmarkt	Schiff/Bahn
Lissabon	Auktionen	--	Schiff/Bahn
Ankara	Plantagen	Saatgutmarkt	Schiff/Bahn
Bombay	Plantagen	Saatgutmarkt	Schiff
Colombo	Plantagen	Saatgutmarkt	Schiff
Mombasa	Plantagen	Saatgutmarkt	Schiff
Duala	Plantagen	Saatgutmarkt	Schiff
Abidjan	Plantagen	Saatgutmarkt	Schiff
Rio	Plantagen	Saatgutmarkt	Schiff
Bogota	Plantagen	Saatgutmarkt	Schiff
Guatemala	Plantagen	Saatgutmarkt	Schiff
Mexico	Plantagen	Saatgutmarkt	Schiff
New York	Auktionen	Warenmarkt	Schiff/Bahn
Richmond	Plantagen	Saatgutmarkt	Bahn
St. Louis	Plantagen	Saatgutmarkt	Bahn

Reisen

Auf dem Bildschirm sehen Sie eine Karte mit den eingezeichneten Städten, zu denen Sie reisen können. Ihre letzte Reiseroute bzw. Ihr Standort ist eingezeichnet. Aus dem Menü wählen Sie Ihr nächstes Reiseziel und die neue Reiseroute wird auf der Karte angezeigt. Dorthin fahren Sie entweder mit dem Schiff oder mit der Eisenbahn.

Bestimmte Städte sind nicht direkt zu erreichen. Wollen Sie z.B. von Berlin nach New York, so müssen Sie zunächst mit der Eisenbahn zu einer Hafenstadt fahren, z.B. Amsterdam oder Lissabon. Von dort aus reisen Sie dann mit dem Schiff nach New York.

Für jede Reise sind Fahrtkosten zu zahlen. Reicht Ihr Geld dafür nicht aus, können Sie noch zurück ins Hauptmenü , um vielleicht in der Bank einen Kredit aufzunehmen. Können Sie die Reisekosten nicht aufbringen, dann bleiben Sie die nächsten 14 Tage an Ihrem Aufenthaltsort. Nach Ablauf dieser Zeit schickt Ihnen ein Freund eine kleine Summe, die Ihnen vielleicht weiterhilft.

Wollen Sie sich an einem Ort eine Zeit lang aufhalten, um z.B. die nächste Auktion abzuwarten, dann wählen Sie diese Stadt wieder als Reiseziel. Die Aufenthaltsdauer können Sie anschließend eingeben.

Termingeschäfte

Auf dem Londoner und New Yorker Markt herrscht immer eine große Nachfrage nach einer bestimmten Ware. Für diese Ware wird Ihnen ein Geschäft angeboten. Sie bekommen einen Termin gesetzt und können die Menge angeben, die Sie liefern wollen.

Der Gewinn ist sehr hoch. Halten Sie ein Termingeschäft jedoch nicht ein, müssen Sie eine empfindliche Konventionalstrafe zahlen.

Eine Ware wird an dem Tag in London oder New York registriert, an dem Sie sie dorthin absenden.

Bank

Vier Reedereien sind mit ihren Aktien in der Bank vertreten. Jede Reederei unterhält den Frachtverkehr zwischen London bzw. New York und drei anderen Orten auf der Welt. Die Aufteilung der Linien ist folgendermaßen:

Lloyd-Linie :	Ankara Bombay Colombo	Star-Linie :	Mombasa Duala Abidjan
Hanse-Linie :	Rio Bogota Guatemala	Royal-Linie :	Mexico Richmond St. Louis

Je größer die Plantagen in den Ländern einer Reedereiroute sind, desto besser entwickelt sich der Aktienkurs der entsprechenden Frachtlinie an der Börse.

Ihr Aktien- und Dollarbesitz wird in fünf Fächern in der Bank aufbewahrt und angezeigt. Alle Kursveränderungen der Aktien und des Dollars werden in jedem

Monatsbericht bekanntgegeben. Kurzfristige Spekulationen mit Aktien und Dollars sind zum Monatsende besonders interessant.

Die Menüpunkte in der Bank:

Aktien
Jeder Spieler hat die Möglichkeit bis zu 32000 Anteile einer Frachtlinie zu halten. Der Kurs der Aktien ist abhängig vom allgemeinen Wirtschaftsverlauf und vor allem von der Entwicklung der Plantagen in den Ländern.

Dollar
Da der Dollar in den zwanziger Jahren eine hohe Golddeckung besitzt, ist der Dollar eine relativ sichere Geldanlage. $32000 sind jedoch das Limit für jeden Spieler.

Kredit
Jeder Spieler kann bei der Bank einen Kredit von maximal 32000 Mark aufnehmen. Der Kredit wird zu dem angegebenen Zinssatz verzinst. Die Zinsen sind nach jeder Reise oder jedem Aufenthalt zu zahlen. Der Zinssatz wird alle sechs Monate neu festgesetzt.

Markt

Die Märkte in London und New York haben eine Sonderstellung. Nur dort können Sie Ihre Erträge verkaufen. Auf den Märkten der Plantagenländer kaufen Sie zu hohen Preisen Saatgut ein.

Es gibt Lagerhäuser für Kaffee, Tabak, Tee und Kakao. Bei jedem Besuch Ihrer Plantagen wird die Ernte zu den Waren in den Lagerhäusern hinzugefügt. Sie können Ihre Bestände als Saatgut verwenden oder zu den Märkten nach London bzw. New York schicken.

Die Menüpunkte der Märkte in den Plantagenländern:

Ankauf
Sie können Saatgut für Ihre Plantagen kaufen.

Transport
Für jede Fracht nach London bzw. New York sind Frachtkosten zu zahlen. Reicht Ihr Vermögen für diese Kosten nicht aus, werden die Waren nicht transportiert.

Verkauf (nur London und New York)
Auf den Londoner und New Yorker Märkten können die Waren zum Marktpreis verkauft werden.

Plantagen

In einem Land kann jeder Spieler maximal drei Plantagen aufbauen. Eine Plantage besteht aus zusammenliegenden Parzellen. Beim Anbau sollten Sie darauf achten, daß die Pflanze in dem betreffenden Land auch gedeiht. Liegt eine Plantage an einem Fluß, verdoppelt sich die Erntemenge.

Auf jeder Plantage kann nur eine Frucht angebaut werden. Die Ernte ist frühestens nach zwei Wochen möglich. Die Höhe der Erträge hängt zudem davon

ab, wieviel Arbeiter Sie eingestellt haben.

Wenn Sie eines Ihrer Plantagenländer länger als ein Jahr nicht besucht haben, verdirbt die Ernte dieser Plantagen.

Die Anbaugebiete und Pflanzen:

Ankara	Tee, Tabak
Bombay	Tee, Tabak
Colombo	Tee
Mombasa	Kaffee,Tee
Duala	Kakao,Kaffee
Abidjan	Kakao,Kaffee
Rio	Kaffee,Tabak,Kakao
Bogota	Kaffee,Kakao
Guatemala	Kaffee
Mexiko	Kaffee,Tabak
Richmond	Tabak
St.Louis	Tabak

Die Menüpunkte der Plantagen:

Anbau
Aus dem Menü kann die Pflanze gewählt werden, die angebaut werden soll. Wird der Anbau einer Plantage geändert, dann werden 70% der Saatguts gutgeschrieben. Ausreichend Saatgut der Pflanze sollte in Ihrem Lager sein. Für jeden Hektar Land brauchen Sie 1 cwt Saatgut. (1 cwt entspricht übrigens 112 englische Pfund = 50,8 kg).

Landkauf
Eine neue Plantage ist zunächst unbebaut. Vergrössern Sie aber eine vorhandene Plantage, wird für jede Parzelle Saatgut von der Pflanze benötigt, die dort schon angebaut ist.

Landverkauf
Es können nur komplette Plantagen verkauft werden. 70% des Saatguts einer bebauten Plantage werden Ihnen beim Verkauf gutgeschrieben. Der Erlös aus dem Verkauf ist geringer als der Landpreis.

Landreform
Liegen zwei oder drei Plantagen eines Spielers direkt aneinander, können Sie zu einer verbunden werden. 70% des Saatguts auf den Plantagen wird in das Lager zurückgenommen und die verbundene Plantage kann neu bebaut werden.

Der Ablauf der einzelnen Menüpunkte ist im Kapitel "Steuerung" beschrieben.

Arbeiter

Ihre Plantagen bringen nur dann Erträge, wenn auf ihnen gearbeitet wird, d.h. wenn Sie Arbeiter eingestellt haben.

Die Menüpunkte des Arbeitsmarktes:

Einstellen
Jedes Land verfügt über eine bestimmte Anzahl Arbeiter. Der Mindestlohn be-

trägt 1 Mark pro Tag für jeden Arbeiter.

Entlassen
Jedem Arbeiter muß bei seiner Entlassung eine Abfindung von zehn Mark gezahlt werden.

Lohnhöhe
Der Tageslohn kann neu festgesetzt werden. Die Arbeiter verlassen aber die Plantagen, wenn der Lohn im Verhältnis zur Inflation und bezüglich der Arbeitsmarktlage zu gering ist.

Abwerben
Gegen ein Monatsgehalt kann ein Arbeiter von einem anderen Spieler abgeworben werden.

Auktionen

Eine Auktion können Sie besuchen, indem Sie zum Auktionstermin am Auktionsort sind. Nach anwählen des Menüpunktes findet die Auktion sofort statt. Jeder Aufenthalt eines Spielers wird zu einem Auktionstermin unterbrochen, wenn er sich an dem Aktionsort befindet. Es nehmen nur die Spieler an der Auktion teil, die sich am Versteigerungsort aufhalten.

Um eine Auktion zu besuchen, können Sie also zu dem Ort fahren, an dem die nächste stattfinden wird. Dort wählen Sie wieder diesen Ort unter dem Menüpunkt "Reisen" wieder. Sie werden nun gefragt, wie lange Sie sich aufhalten wollen. Geben Sie eine ausreichend große Anzahl von Tagen ein. Zum Auktionstermin wird Ihr Aufenthalt unterbrochen und Sie können an der Versteigerung teilnehmen.

Findet zur Zeit keine Auktion statt, dann erscheint unter diesem Menüpunkt eine Übersicht der nächsten Auktionen bzw. ein Hinweis.

Wird ein Original versteigert, von dem sich schon eine Fälschung bei einem Spieler befindet, wird das falsche Bild aus dessen Sammlung gestrichen und die Karte mit dem Gemälde muß von dem entsprechenden Spieler zurückgegeben werden.

Der Auktionsablauf ist im Kapitel "Steuerung" beschrieben.

Sammlung Schneider CPC, Atari ST

Unter diesem Menüpunkt finden Sie Informationen über den aktuellen Stand Ihrer Sammlung. Es werden alle Gemälde mit Kaufpreis und Kaufdatum angezeigt.

Sammlung C64

Beim C64 finden Sie unter diesem Menüpunkt wieviel Bilder der einzelnen Stilrichtungen und welche Neuerwerbungen in Ihrem Besitz sind.

Nach der Wahl einer der Stilrichtungen oder des Menüpunkts "Neuerwerbung" werden alle betreffenden Bilder mit Kaufpreis und Kaufdatum angezeigt.

Ferner können Sie zu den Bildern ein Gutachten anfordern oder ein Bild wieder zum Verkauf anbieten.

Die Menüpunkte der Sammlung

Einordnen (nur Neuerwerbungen)
Ein neuerworbenes Bild wird in die nach Stilrichtungen sortierte Sammlung eingeordnet.

Gutachten
Von dem ausgewählten Bild wird ein Gutachten erstellt.

Verkauf
Das ausgewählte Bild wird auf der übernächsten Auktion versteigert. Bei der Versteigerung wird der letzte Kaufpreis des Bildes als Anfangsgebot gesetzt.

Galerie (C64 siehe Sammlung)

Unter diesem Menüpunkt können Sie Ihre Bilder auf dem Bildschirm plazieren, ein Gutachten erstellen lassen oder Ihre Gemälde zum Verkauf auf eine Auktion geben.

Die Menüpunkte der Galerie:

Auspacken
Sie können alle Bilder, die Sie auf Auktionen ersteigert oder auf einer Neujahrstombola gewonnen haben, auf dem Bildschirm positionieren.

Umhängen
Die Position eines bereits gehängten Bildes kann verändert werden.

Einpacken
Alle Bilder werden wieder in den unteren Bildschirmteil gepackt.

Gutachten
Von dem ausgewähltem Bild wird ein Gutachten erstellt.

Verkauf
Das ausgewählte Bild wird auf der übernächsten Auktion versteigert. Bei der Versteigerung wird der letzte Kaufpreis des Bildes als Anfangsgebot gesetzt. Jeder Spieler kann nur ein Bild auf eine Auktion schicken. Wollen Sie also ein zweites Bild verkaufen, müssen Sie die nächste Auktion erst verstreichen lassen.

Der Ablauf der einzelnen Menüpunkte ist im Kapitel "Steuerung" beschrieben.

Die Übersicht

In der Übersicht wird der Warenbestand in London und New York, sowie die Vereinbarungen der Termingeschäfte angezeigt.

Die Menüpunkte der Übersicht:

Plantagen
Die Anzahl, Bebauung, Fläche, Zahl der Arbeiter und Lohnhöhe der Arbeiter aller Plantagen werden angezeigt.

Auktionen
Es werden die nächsten drei Auktionenstermine, Auktionsorte und die zur Versteigerung anstehenden Bilder angezeigt.

Dollar
Zeigt den Verlauf des Dollarkurses eines Jahres.

Abspeichern
Der aktuelle Spielstand wird abgespeichert, sodaß das Spiel zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden kann.

Der Monatsbericht und andere Ereignisse

Jeden Monat werden die aktuellen Börsenkurse und Warenpreise sowie ihre Veränderung zum Vormonat angezeigt. Während Ihrer Reisen werden willkürlich Meldungen ausgegeben. Es können wirklich stattgefundene geschichtliche Begebenheiten sein oder Ereignisse die Sie und die Weltlage direkt betreffen.

Die Neujahrstombola

Zu jedem Neujahr wird von Ihrem Onkel ein Gemälde als Preis für eine Tombola gestiftet. An der Tombola nehmen alle Spieler teil. Zuvor wird aber angezeigt, wie hoch jeder Spieler in der Gunst Walther von Grünschilds steht.

Die Grünschild-Sammlung

Die Grünschild-Sammlung gilt als eine der kostbarsten Kunstsammlungen der Welt. Maler wie Rembrandt, Ingres, Cesanne und viele andere sind in ihr vertreten. Die Kunstrichtungen Barock, Klassizismus, Romantik, Impressionismus, Symbolismus, Expressionismus und die Moderne (aus der Sicht der zwanziger Jahre) sind mit wichtigen Werken repräsentiert. Zu den Prunkstücken gehören zweifelsohne die fünf Gemälde des holländischen Barockmalers Jan Vermeer, der mit seinen Lichtkompositionen einzigartige Szenen in sich versunkener Menschen geschaffen hat.

Die Bilder der Grünschild-Sammlung

Vermeer

	Das Mädchen mit dem Perlengehänge den Haag, Mauritshuis	1665
	Das Atelier Wien, Kunsthistorisches Museum	1666
	Briefleserin in Blau Amsterdam, Rijksmuseum	1662-63
	Die Spitzenklöpplerin Paris Louvre	1665
	Der Astronom Paris Privatsammlung	1668

Barock

Rembrandt	Greis im Lehnstuhl London National Galerie	1652
Hals	Junger Mann einen Schädel haltend London National Galerie	um 1626
Rubens	Der Raub der Töchter des Leukippos München Alte Pinakothek	um 1619
Breughel	Die Kornernte New York Metropolitan Museum	1565
Willem van de Velde	Der Kanonenschuß Amsterdam Rijksmuseum	?

Klassizismus

David	Der ermordete Marat Brüssel Musées Royaux des Beaux Arts	1793
Goya	Reuiger Petrus Washington D.C. The Phillips Collection	1823-1825
Ingres	Die Badende von Valpiçon Paris Louvre	1808
Chardin	Selbstportrait mit Paris Louvre	1775
Canaletto	Innenhof des Castle of Warwick Warwick, Sammlung Duke of Warwick	1751

Romantik

Turner	Brand des Londoner Parlaments am 16.Okt.1834 Ohio, Cleveland Museum of Art	1835
Constable	Harwich Lighthouse Tate Galery London	1820?
Friedrich	Das Eismeer (Die gescheiterte Hoffnung) Hamburg Kunsthalle	1823-24
Runge	Selbstbildnis Hamburger Kunsthalle	1802
Delacroix	Griechenland auf den Trümmern von Missolunghi Bordeaux, Musée des Beaux Arts	um 1826

Impressionismus

Monet	Klippen bei Pourville Privatbesitz	1882

Cesanne	Die Kartenspieler Paris Louvre	1890-1892
Degas	Die Badewanne Paris Louvre	1886
Renoir	Gabrielle in offener Bluse Paris, Sammlung Durand Ruel	um 1907
Corinth	Bildnis des Malers Walter Leistikow Berlin, Staatliche Museen Preußischer Kulturbesitz	1900

Symbolismus

Klimt	Bildnis Emilie Flöge Historisches Museum der Stadt Wien	1902
Whistler	Synphonie in White London, Tate Gallery	1864
Khnopff	Ich schliesse mich selbst ein München, Neue Pinakothek	1891
Ensor	Austern essende Frau Musée des Beaux Arts Antwerpen	1882
Böcklin	Triton und Nereide Firenze, Villa Roma	1895

Expressionismus

Matisse	Poissons rouges et Sculpture New York, Museum of Modern Art (Whitney)	1911
Derain	Die Tänzerin Statens Museum Kopenhagen	1906
Marc	Pferd in Landschaft Essen, Folkwang Museum	1910
Macke	Markt in in Tunis Städtisches Kunsthaus Bielefeld	1914
Munch	Madonna Munch Museet Oslo	1893-94

Moderne

Van Gogh	Die Zugbrücke Wallraf Richartz Museum Köln	1888
Gaugin	Zwei Tahitierinnen New York, Metropolitan Museum of Art	1899
Kandinsky	Dorfkirche Wuppertal, Städtisches Museum	1908

Picasso	La Coiffeure New York, Metropolitan Museum of Art	1906
Braque	Das Viadukt bei l'Estaque Privatsammlung	1908

Steuerung Schneider CPC

Menüsteuerung

Die einzelnen Menüpunkte lassen sich mit dem Joystick oder den Cursor-Tasten (nach oben und unten) ansteuern. Der aktuelle Menüpunkt erscheint dabei hervorgehoben. Der Menüpunkt ist gewählt, wenn die Enter- bzw. Return-Taste oder der Joystickknopf gedrückt wird. Nicht wählbare Menüpunkte erscheinen farblich abgesetzt.

Zahleneingabe

Zahlen können mit dem Joystick oder den Cursor-Tasten eingegeben werden. Vorgegeben wird eine Zahl aus Nullen. Mit dem Joystick oder den Cursor-Tasten (rechts und links) wird die Stelle in der Zahl angesteuert. Die einzelne Ziffer wird mit dem Joystick oder den Cursor-Tasten (oben und unten), hoch- bzw. heruntergezählt. Die so eingestellte Zahl wird übernommen, wenn der Joystickknopf oder die Enter- bzw. Return-Taste gedrückt wird.

Bewegen des Rahmens in der Galerie, Auswahl des Plantagenlandes

Nach Wahl der Menüpunkte "Anbau", "Landkauf" oder "Landverkauf" erscheint in der Mitte der Plantagenkarte ein Cursor. Sie können ihn mit dem Joystick oder den Cursor-Tasten bewegen. Mit dem Joystickknopf oder der Return- bzw. Enter-Taste ist das Land unter dem Cursor gewählt. Sie verlassen das Plantagenland, indem Sie den Cursor in das Feld mit "Ende" bewegen.

"Ja-Nein" Abfrage

Es ist die Antwort der Abfrage aktiv, die in dunkler Schrift auf hellem Grund erscheint. Mit den Cursor-Tasten (links und rechts) oder dem Joystick kann die gewünschte Antwort gewählt werden.

Bewegen des Rahmens in der Galerie

Haben Sie ein Bild auf einer Auktion ersteigert oder auf der Neujahrstombola gewonnen, liegt es in der Galerie im Magazin. Sie können die Bilder aus dem Magazin nach der Wahl von "Auspacken" frei auf dem oberen Teil des Bildschirmes setzen. Ein Cursor erscheint in der Mitte des Bildes, den Sie mit dem Joystick oder den Cursor-Tasten bewegen können. Drücken Sie den Joystickknopf oder die Return- bzw. Enter-Taste, dann wird ein Bild aus dem Magazin geholt und an die Cursorposition gesetzt. Um ein Gutachten zu erhalten oder ein Bild zu verkaufen, bewegen Sie den Cursor auf die linke obere Ecke des betreffenden Bildes. Drücken Sie dann den Joystickknopf oder die Return- bzw. Enter-Taste und der Auftrag wird ausgeführt.

Bieten in der Auktion

Jeder Spieler, der am Auktionsort anwesend ist, hat eine Zeitspanne zur Verfügung, in der er durch Bewegen des Joysticks bzw. Drücken einer beliebigen Taste, das Gebot für das Gemälde um 1000 Mark erhöhen kann. Das Bild geht an den Spieler, der zuletzt das Gebot erhöht hat.

Abspeichern

Abspeichern können Sie im Menü "Übersicht". Wechseln Sie dazu vor dem Sichern des Zwischenstandes die "Vermeer"-Diskette bzw. -Cassette gegen eine Datendiskette bzw. -Cassette aus. Nach dem Abspeichern kann das Spiel fortgesetzt werden, wenn die "Vermeer"-Diskette bzw. -Cassette wieder eingelegt worden ist.

Steuerung Commodore C64/128

C64 Version von Andreas Kemnitz & Paul Föterer

Menüsteuerung

Die einzelnen Menüpunkte lassen sich mit dem Joystick oder den Cursor-Tasten (nach oben und unten) ansteuern. Der Menüpunkt ist gewählt, wenn die Return-Taste oder der Joystickknopf gedrückt wird.

Zahleneingabe

Zahlen können mit dem Joystick, den Cursor-Tasten oder direkt eingegeben werden. Vorgegeben wird eine Zahl aus Nullen. Mit dem Joystick oder den Cursor-Tasten (rechts und links) wird die Stelle in der Zahl gewählt. Die einzelne Ziffer wird mit dem Joystick oder den Cursor-Tasten oben/unten, hoch- bzw. heruntergezählt.

"Ja-Nein" Abfrage

Die Antwort der Abfrage, die in dunkler Schrift auf hellem Grund erscheint, ist jeweils aktiv.

Bieten in der Auktion

Jeder Spieler, der am Auktionsort anwesend ist, hat eine Zeitspanne zur Verfügung in der er durch Bewegen des Joysticks bzw. Drücken einer beliebigen Taste, das Gebot für das Gemälde um 1000 Mark erhöhen kann. Das Bild geht an den Spieler, der zuletzt das Gebot erhöht hat.

Abspeichern

Abspeichern können Sie im Menü "Übersicht". Nach dem Abspeichern kann das Spiel fortgesetzt werden.

Steuerung Atari ST

Beim Atari St können Sie die Maus, die Tastatur und den Joystick gleichzeitig zur Steuerung verwenden. Die vier Cursor-Tasten entsprechen den Joystick- bzw. den Maus-Bewegungen und die Return-Taste dem Joystickknopf oder dem linken Maustaster. Wenn Sie die Tastatur oder den Joystick benutzen, ist manchmal der Mauspfeil störend. Positionieren Sie den Mauspfeil dann so, daß er außerhalb der Abfragefelder liegt.

Menüsteuerung

Die einzelnen Menüpunkte lassen sich mit der Maus, den Cursor-Tasten (oben/unten) oder dem Joystick ansteuern. Der aktuelle Menüpunkt wird hervorgehoben. Mit Return oder Enter bzw. Joystickknopf oder Maus-Taster wird der aktuelle Menüpunkt ausgewählt. Nicht wählbare Menüpunkte erscheinen in heller Schrift und sind nicht aktivierbar.

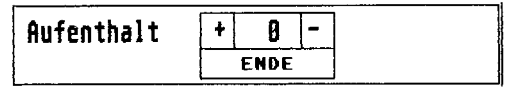
Zahleneingabe

Zahlen können direkt über die Tastatur eingegeben werden oder durch anklicken der Zahlen im Zahlenfeld mit der Maus bzw. durch Auswahl mit dem Joystick. Die eingegebene Zahl wird übernommen wenn die Return-Taste gedrückt, das "=" - Zeichen angeklickt oder der linke Maus-Taster außerhalb des Zahlenfeldes gedrückt wird. Das Anklicken der "C"-Taste löscht die eingegebene Zahl und mit der "Backspace"-Taste können die Ziffern einzeln gelöscht werden.

Auswahl des Plantagenlandes

Nach Wahl der Menüpunkte "Anbau", "Landkauf" oder "Landverkauf" erscheint in der Mitte der Plantagenkarte ein Cursor. Sie können ihn mit der Maus, dem Joystick oder den Cursor-Tasten bewegen. Mit dem linken Maus-Taster, dem Joystickknopf oder der Return-Taste ist das Land unter dem Cursor gewählt. Sie verlassen das Plantagenland, indem Sie den Cursor in das "Ende"-Feld bewegen.

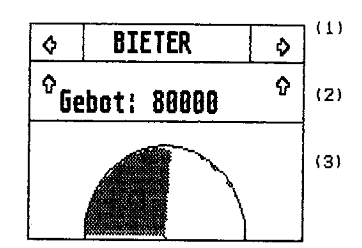
Dauer des Aufenthaltes eingeben



Wenn Sie das mit "+" gekennzeichnete Feld anklicken, den Joystick nach links bewegen oder die Cursor-Taste mit dem Pfeil nach links drücken, erhöhen Sie Ihre Aufenthaltsdauer. Mit dem "-" Feld können Sie Ihre Aufenthaltsdauer entsprechend erniedrigen.

Bieten in der Auktion

In der unteren Mitte des Bildschirmes finden Sie einen Kasten, der in drei Teile unterteilt ist. Im oberen Teil wird der Name des Bieters angezeigt. Durch anklicken eines der Pfeile mit der Maus, Joystickbewegungen nach rechts oder links oder den Cursor-Tasten rechts oder links wechseln Sie den Namen in diesem Feld. Haben Sie Ihren Namen in das Feld geholt, können Sie das Gebot um jeweils 1000 Mark erhöhen, wenn Sie das mittlere Feld (2) manipulieren. Im un-



teren Feld (3) wird die Zeitspanne angezeigt die Ihnen noch zum Bieten verbleibt. Das Bild geht an den Spieler, der zuletzt das Gebot erhöht hat.

Bewegen der Bilder in der Galerie

Haben Sie ein Bild auf einer Auktion ersteigert oder auf der Neujahrstombola gewonnen, liegt es in der Galerie im Magazin. Sie können die Bilder aus dem Magazin nach der Wahl von "Auspacken" frei auf dem oberen Teil des Bildschirmes setzen. Ein Cursor erscheint in der Mitte des Bildschirmes, den Sie mit der Maus, dem Joystick oder den Cursor-Tasten bewegen können. Drücken Sie den linke Maus-Taster, den Joystickknopf oder die Return-Taste, dann wird ein Bild aus dem Magazin geholt und an die Cursorposition gesetzt. Um ein Gutachten zu erhalten oder ein Bild zu verkaufen, bewegen Sie den Cursor auf die linke obere Ecke des betreffenden Bildes. Drücken Sie dann den linken Maus-Taster, den Joystickknopf oder die Return-Taste und die Aktion wird ausgeführt. Wählen Sie "Ende", um in das Hauptmenü zurückzukehren.

Vielen Dank an

Bernd Westphal, Lübeck
Christine Schulz, Lübeck
Marion Koch, Kassel
Dirk Repetzky, Kassel
Jörg Kroll, Lübeck
Familie Popenhäger, Kassel
Harald Uenzelmann, Gütersloh
ariolasoft, Gütersloh
Prof. Dr. Hans Dehlinger, Kassel
Gesamthochschule Kassel

für Anregungen und hilfreiche Unterstützung